

## **Rückert, Friedrich: Auf die Schlacht von Leipzig (1827)**

- 1 Kann denn kein Lied
- 2 Krachen mit Macht,
- 3 So laut, wie die Schlacht
- 4 Hat gekracht um Leipzigs Gebiet?
  
- 5 Drei Tag und drei Nacht,
- 6 Ohn' Unterlaß,
- 7 Und nicht zum Spaß,
- 8 Hat die Schlacht gekracht.
  
- 9 Drei Tag und drei Nacht
- 10 Hat man gehalten Leipziger Messen,
- 11 Hat euch mit eiserner Elle gemessen,
- 12 Die Rechnung mit euch ins Gleiche gebracht.
  
- 13 Drei Nacht und drei Tag,
- 14 Währte der Leipziger Lerchenfang;
- 15 Hundert fieng man auf einen Gang,
- 16 Tausend auf einen Schlag.
  
- 17 Ei, es ist gut,
- 18 Daß sich nicht können die Russen brüsten,
- 19 Daß allein sie ihre Wüsten
- 20 Tränken können mit Feindesblut.
  
- 21 Nicht im kalten Rußland allein,
- 22 Auch in Meißen,
- 23 Auch bei Leipzig an der Pleißen,
- 24 Kann der Franzose geschlagen sein.
  
- 25 Die seichte Pleiß' ist von Blut geschwollen,
- 26 Die Ebenen haben
- 27 So viel zu begraben,

- 28    Daß sie zu Bergen uns werden sollen.
- 29    Wenn sie uns auch zu Bergen nicht werden,
- 30    Wird der Ruhm
- 31    Zum Eigentum
- 32    Auf ewig davon uns werden auf Erden.

(Textopus: Auf die Schlacht von Leipzig. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46993>)